

Ausgezeichnetes Schulgartenprojekt

Herzog-Georg-Schule holt deutschlandweit den dritten Platz

Dingolfing. (ez) Das Projekt „Klimaschule“ wächst und gedeiht an der Herzog-Georg-Schule. Das Sonderpädagogische Förderzentrum hat es sich zur Aufgabe gemacht, in verschiedenen Projekten diese Zertifizierung zu erreichen. Schon im vergangenen Jahr startete man in Verbindung mit dem Bayerischen Bauernverband und dem Projekt „Landfrauen machen Schule“ in diese Richtung.

Nun ist das gesamte Jahr über im Außenbereich der Schule ein eigener Schulgarten entstanden, der auf vielfältige Weise in Sachen Klimaschule wirkt.

Das Projekt wird von den Lehrkräften Elena Spanner und Nina Mutze betreut, die mit vielen Ideen aufwarten und neben der reichen Gemüseernte auch die erste überregionale Auszeichnung entgegennehmen konnten. Die Stiftung für Mensch und Umwelt lobt seit acht Jahren den Wettbewerb „Deutsch-



Das Projekt „Schulgarten“ an der Herzog-Georg-Schule wurde beim Wettbewerb „Deutschland summt!“ in Berlin ausgezeichnet.

Foto: Monika Ebnert

land summt!“ aus. In der Kategorie Schul- und Jugendclub-Gärten hat die Herzog-Georg-Schule deutschlandweit den dritten Platz unter 109 Teilnehmern geholt. Nun war man

zur Schülerversammlung in der Aula zusammengekommen, um auch den Schülern, die am Projekt fleißig beteiligt sind, den Preis offiziell zu überreichen.